Presseinformation

30. September 2020

1. Oktober ist „Internationaler Tag der älteren Generation“

LR Teschl-Hofmeister: Corona-Pandemie bringt besonders für ältere Menschen Herausforderungen mit sich

Am 1. Oktober wird der „Internationale Tag der älteren Generation“ begangen, der auf Beschluss der Vereinten Nationen seit 1991 jährlich auf die Situation und Belangen der älteren Generation aufmerksam machen soll. In Zeiten des Coronavirus kommt dem Aktionstag eine besonders große Bedeutung zu. „Die Wochen mit corona-bedingten Einschränkungen waren und sind eine herausfordernde Zeit, die für alle eine große Umstellung in den täglichen Abläufen des Lebens bedeutet. Besonders einschneidend waren diese Veränderungen für die ältere Generation, für die vor allem das empfohlene ‚Social Distancing‘ deutlich spürbar war“, erklärt Senioren-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

Die Ausbreitung des Corona-Virus und die mit der Pandemie einhergehenden Maßnahmen haben vor allem für die Sozialbeziehungen der älteren Generation große Veränderungen mit sich gebracht. „Unsere größte Sorge war, dass die Einschränkungen im Alltag und vor allem der Lockdown im Frühjahr zur Vereinsamung vieler älterer Menschen führt. Univ. Prof. Franz Kolland vom Kompetenzzentrum Gerontologie der Karl Landsteiner Universität in Krems, hat die Situation der älteren Menschen in Niederösterreich im Auftrag des Landes Niederösterreich deshalb im Rahmen einer Studie untersucht. „Ziel dieser Studie war es zu erfahren, wie sich ältere Menschen in den letzten Monaten gefühlt haben und welche Strategien sie entwickelt haben, um weiterhin am sozialen Leben teilnehmen zu können“, so Teschl-Hofmeister, und weiter: „Aus den Befragungen ging ganz klar hervor, dass das vorübergehende ‚Social-Distancing‘ nicht zu einer stärkeren Vereinsamung der älteren Personen geführt hat. Besonders geholfen haben das Telefon, Soziale Medien und auch der E-Mail-Verkehr.“

Die besten und kreativsten Ideen aus und für den Alltag der Seniorinnen und Senioren werden außerdem im Rahmen der neuen Initiative „Generation 55+ Aktiv in besonderen Zeiten“ vor den Vorhang geholt. Bürger können ihre Ideen, Erfahrungen und Anregungen einsenden und so mit ihren Mitmenschen über die neue digitale Plattform teilen. Informationen: www.land-noe.at/besonderezeiten

„Die ältere Generation ist eine wesentliche Stütze in unserer Gesellschaft, die

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Philipp Hebenstreit
Tel.: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

gleichzeitig aber auch zur Hoch-Risikogruppe zählt, was das Corona-Virus betrifft. Es ist uns deshalb ein großes Anliegen, diese Bevölkerungsgruppe besonders zu schützen. Gleichzeitig möchten wir Anreize und Angebote setzen, um älteren Menschen dabei zu helfen ihren ‚neuen' Alltag weiterhin kreativ und abwechslungsreich zu gestalten", so Teschl-Hofmeister.

Nähere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at

(v.l.n.r.): Landespräsident Hannes Bauer, Hermine Eckl, Senioren-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Josef Hofmarcher, Landesobmann Herbert Nowohradsky

© NLK Filzwieser

Philipp Hebenstreit
Tel.: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at